

SPONSOREN

Folgende Firmen und Institutionen wurden um eine Unterstützung gebeten:

ukrb

Universitätsklinikum
Ruppin-Brandenburg.

2.100€

AstraZeneca

900€

janssen | PHARMACEUTICAL COMPANIES OF
Johnson & Johnson

900€



Daiichi-Sankyo

800€

Bristol Myers Squibb | **Pfizer**

750€

GHD | **GesundHeits**
GmbH Deutschland

600€

MSD
INVENTING FOR LIFE

600€

novocure

600€

SERB
Pharmaceuticals

600€

AMGEN

500€



500€

ORGANISATORISCHES

VERANSTALTUNGSORT

Kulturkirche Neuruppin

Virchowstraße 41
16816 Neuruppin

VERANSTALTER

Anmeldung, Auskunft und Kontakt:

Campus ACADEMY
c/o ukrb, Haus O
Fehrbelliner Straße 38
16816 Neuruppin
Mobil: 0176 68 618854
Tel.: (03391) 3914710
E-Mail: info@campusacademy-neuruppin.de

Anmeldung über:

www.campusacademy-neuruppin.de oder
per E-Mail an info@campusacademy-neuruppin.de
oder vor Ort.

TEILNAHMEGEBÜHREN

20€ für Schwestern, Pfleger und Ärzte
kostenlos für Mitarbeitende des ukrb, der HOSPA
und der OGD, Studierende und Azubis (Nachweis per
E-Mail oder vor Ort erforderlich) -> **Anmeldung erforderlich**

ZERTIFIZIERUNG

Die LÄK Brandenburg hat 6 CME Punkte vergeben.
Bei der "Registrierung beruflich Pflegenden" wurde
die Veranstaltung mit 5 Punkten anerkannt.

OSP
ONKOLOGISCHER
SCHWERPUNKT
Brandenburg / Nordwest



EINLADUNG

14.06.2024

30. Onkologische Fortbildung

MHB
MEDIZINISCHE
HOCHSCHULE
BRANDENBURG

ukrb
Universitätsklinikum
Ruppin-Brandenburg.

HOSPA
Gesellschaft für Hospiz-
und Palliativbetreuung

OSP
ONKOLOGISCHER
SCHWERPUNKT
Brandenburg | Nordwest

Campus ACADEMY

HERZLICH WILLKOMMEN

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

der Onkologische Schwerpunkt Brandenburg/Nordwest e.V. lädt Sie recht herzlich zur 30. Onkologischen Fortbildung für alle in der Onkologie tätigen ein.

Eine gute onkologische Versorgung ist nur gewährleistet, wenn viele verschiedene Berufsgruppen interdisziplinär gut zusammenwirken. Zudem benötigen onkologische Patientinnen und Patienten oftmals verschiedenste medizinische Fachrichtungen in der Therapie und Versorgung.

Die onkologische Fortbildung ist traditionell interprofessionell ausgerichtet und streift sowohl aktuelle therapeutische Therapieansätze, als auch Themen, mit denen onkologische Patientinnen und Patienten neben der unmittelbaren onkologischen Therapie in Berührung kommen.

Die 30. Onkologische Fortbildung soll auch einen Blick in die Zukunft werfen. Dies betrifft die Frage nach der Chronifizierung von Krebserkrankungen und der Technisierung in der Medizin.

Wir würden uns sehr freuen, wenn wir mit unserem Programm Ihr Interesse wecken können. Gerne würden wir Sie wieder bei unserer Fortbildungsveranstaltung begrüßen.

Mit besten Grüßen



Dr. Christoph Löschner

Stellv. Vorsitzender OSP
Brandenburg-Nordwest e. V.



Dr. André Buchali

Vorsitzender OSP
Brandenburg-Nordwest e. V.

PROGRAMM

09:00 - 10:00	Anmeldung/Registrierung Moderation: Löschner & Buchali
10:00 - 10:05	Begrüßung Buchali
10:10 - 10:30	-mib's und -mab's: wird Krebs eine chronische Erkrankung? Löschner
10:35 - 10:55	T-Zell-basierte Immuntherapieansätze Loew
11:00 - 11:20	Antikoagulation in der Tumorthherapie Schwuchow
11:25 - 11:45	KI in der Radiologie, wann stirbt der Radiologe aus? Parsche
11:50 - 12:25	Mittagspause Moderation: Buchali & Thierock
12:30 - 13:00	Cannabinoide in der Palliativmedizin Heinrich, Meseck
13:05 - 13:25	Schmerztherapie in der Palliativversorgung Thierock
13:30 - 13:50	Aromapflege Schöbler
13:55 - 14:45	Festvortrag: Klimaveränderungen und Gesundheit, Relevanz in der Onkologie Bürck-Gemassmer
14:45 - 15:00	Abschluss

REFERENTEN

Dr. André Buchali

Chefarzt, Klinik für Strahlentherapie und Radioonkologie
Universitätsklinikum Ruppin-Brandenburg
Neuruppin

Max Bürck-Gemassmer

KLUG, Deutsche Allianz Klimawandel und Gesundheit,
stellvertretender Vorsitzender

Dr. Frank Heinrich

Chefarzt, Klinik für Palliativmedizin, Oberhavelkliniken
Hennigsdorf

Dr. Andreas Loew

Oberarzt, Medizinische Klinik B,
Universitätsklinikum Ruppin-Brandenburg
Neuruppin

Dr. Christoph Löschner

Onkologische Schwerpunktpraxis Neuruppin

Dr. Robert Meseck

Oberarzt, Klinik für Palliativmedizin, Oberhavelkliniken
Hennigsdorf

Dr. Raimund Parsche

Chefarzt, Zentrum für Bildgebende Diagnostik
Universitätsklinikum Ruppin-Brandenburg
Radiologische Praxis Neuruppin

Juliane Schöbler

Pflegedienstleitung Hospiz Haus Wegwarte
Neuruppin

Jörg Schwuchow

Praxis für Innere Medizin, Schwerpunkt Angiologie
Neuruppin

Maren Thierock

Allgemeinmedizinische Praxis, Wildberg
Ärztliche Leiterin des Palliativstützpunktes Neuruppin

Stand: 28.05.2024 Änderungen vorbehalten.